

17.05.2018 – Nr. 4

News aus der ADAC Stiftung Sport

- Erster Sieg in der ADAC TCR Germany für Vize-Meister Mike Halder
- Motocross-Pilot Simon Längenfelder national und international vorn dabei
- Doppelsieg und Gesamtführung für Joel Mesch im ADAC Kart Masters
- Platz zwei bei Auftakt der Frauen-Europameisterschaft für Trial-Pilotin Theresa Bäuml

München. In der Saison 2018 fördert die ADAC Stiftung Sport 34 Motorsporttalente aus neun unterschiedlichen Disziplinen. In den ersten Wochen der Saison sind schon einige Erfolge zu vermelden.

ADAC TCR GERMANY / ERSTER RENNSIEG FÜR DEN VIZEMEISTER

Vize-Champion Mike Halder (22/Messkirch) gelang sein erster Laufsieg in der ADAC TCR Germany. Beim Saisonstart in Oschersleben war Halder in seinem Honda Civic Type R TCR des Teams Honda ADAC Sachsen im zweiten Lauf nicht zu stoppen und erkämpfte sich von Startplatz zehn den Sieg. Mit einem zweiten und einem zehnten Platz schob sich Halder beim zweiten Rennwochenende im tschechischen Most in der Gesamtwertung auf Rang vier vor. Max Hesse (16/Wernau) wurde in Most Siebter und Sechster und übernahm nach seinem ersten Sieg in der Honda Rookie Challenge dort auch die Führung. „Mein Ziel ist es, in diesem Jahr die Rookie-Wertung zu gewinnen. Das war ein guter Anfang. Es ist ein tolles Gefühl, dort oben auf dem Siegerpodium zu stehen“, sagte Hesse. Im zweiten Rennen in Most fuhren außerdem die beiden weiteren Förderfahrer Dominik Fugel (21/Chemnitz) als Siebter und Justin Häußermann (18/Forchtenberg) als Neunter in die Top-10.

MOTOCROSS / PUNKTE IN DM UND EM

Motocross-Pilot Simon Längenfelder (14/Oberkotzau) gewann beim Auftakt zur Deutschen Motocross-Meisterschaft, dem 68. ADAC Moto Cross in Lugau, beide Läufe und übernahm die DM-Führung in der Klasse bis 125 ccm. Auf europäischer Bühne fuhr der Husqvarna-Pilot in der EMX125 beim MXGP von Lettland in Kegums erstmals in dieser Saison in die Top-3. In der Gesamtwertung nach dem dritten Rennwochenende verbesserte er sich auf Rang zwölf. Drei Plätze in der Championship-Wertung weiter vorn liegt Förderkollege Lion Florian, der in Kegums Siebter wurde. Am kommenden Wochenende steht für die Förderpiloten mit dem großen Heimspiel beim MXGP in Teutschenthal das Highlight der Saison auf dem Programm. In der Deutschen Jugend-Motocross-Meisterschaft gelang Cato Nickel (13/Consrade) in der Klasse bis 85 ccm beim dritten Event in Stendal der zweite Doppelsieg der Saison. Nach insgesamt vier Rennwochenenden ist Nickel in der Gesamtwertung Dritter.

ADAC KART MASTERS / MAXIMALE AUSBEUTE IN WACKERSDORF

Beim zweiten Rennwochenende des ADAC Kart Masters feierte Joel Mesch (13/Erkelenz) in Wackersdorf eine nahezu perfekte Vorstellung. Hinter zwei Gaststärtern wurde er in beiden Finalläufen jeweils Dritter und sicherte sich damit die volle Punktzahl für die Masters-Wertung der Klasse OK Junior, in der er nach den ersten beiden Veranstaltungen mit 97 Zählern bereits 34 Zähler Vorsprung vor seinem ersten Verfolger hat. „Ich bin sehr stolz auf mich und das gesamte Team. Es ist ein tolles Gefühl, in beiden Rennen bester Stammfahrer zu sein und die maximalen Punkte einzufahren“, sagte der Fahrer aus dem KSM Schumacher Racing Team des früheren Formel-1-Piloten Ralf Schumacher. Jakob Bergmeister (12/Langefeld), Pablo Kramer (13/Hamm/Sieg) und Lilly Zug (12/Mitterscheyern) liegen auf den Plätzen sechs, acht und zehn. In der Klasse OK war Meschs Teamkollege Levi O'Dey (13/Jülich) mit den Plätzen drei und sechs der beste der geförderten Kart-Cracks und rangiert in der Gesamtwertung auf Rang vier direkt vor Tim Tramnitz (13/Hamburg), Marius Zug (15/Mitterscheyern) belegt Platz sieben. In der Deutschen Kart-Meisterschaft ist Hugo Sasse (14/Aschersleben) der bislang beste Förderpilot. Nach zwei zweiten Plätzen beim Saisonstart im italienischen Lonato ließ er am vorigen Wochenende in Wackersdorf einen fünften und einen vierten Platz folgen und ist mit zehn

Zählern Rückstand Gesamtzweiter. In der Kart-Europameisterschaft liegt Sasse nach dem ersten Rennwochenende auf Rang neun.

TRIAL / PODIUM IN EM UND DM

Trial-Pilotin Theresa Bäuml fuhr bei der ersten Station der Frauen-Europameisterschaft im spanischen Castelloli auf den zweiten Platz. Beim Saisonstart der Deutschen Trial-Meisterschaft demonstrierte die 20-Jährige aus Winnigen mit zwei Tagessiegen in Großheubach ihre nationale Spitzenstellung. Förderkollege Max Faude (19) musste sich beim DM-Auftakt als Zweiter jeweils nur WM-Pilot Franz Kadlec geschlagen geben. Gemeinsam mit dem ehemaligen Förderfahrer Kadlec wurde Faude in Nizza beim X-Trial of Nations, der Mannschaftsweltmeisterschaft, Fünfter.

ADAC JUNIOR CUP / SIEG IN ASSEN

Motorrad-Pilot Aaron Schäfer hat einen perfekten Saisoneinstieg in den ADAC Junior Cup powered by KTM gefeiert. Der 16-Jährige aus Schorndorf gewann im niederländischen Motorrad-Mekka Assen im Rahmenprogramm der Superbike-Weltmeisterschaft beide Läufe und setzte sich mit der Maximalpunktzahl 50 an die Spitze der Gesamtwertung. „Das hätte nicht besser laufen können“, sagte Schäfer nach dem zweiten Rennen. „Ich hatte mir von Anfang an den Plan zurechtgelegt, am Ende anzugreifen, und es hat genauso funktioniert, wie ich es mir gewünscht habe. Dieses Jahr ist das Feld extrem stark, es ist super spannend.“ Zu den Konkurrenten gehört auch sein neuer Förderkollege Lennox Lehmann (12/Dresden), der Fünfter und Dritter wurde. „Es ist einfach unglaublich, dass ich es schon im zweiten Rennen aufs Podium geschafft habe“, sagte Lehmann, der in der Gesamtwertung Vierter ist.

EHEMALIGE FÖRDERPILOTEN / ERSTER GP-SIEG UND DTM-FÜHRUNG

Motorrad-Pilot Philipp Öttl feierte in der Moto3 beim Großen Preis von Spanien in Jerez seinen ersten GP-Sieg. In der Gesamtwertung liegt er vor dem nächsten Rennen am Wochenende in Le Mans auf Rang fünf. Der ehemalige Formel-1-Fahrer Timo Glock holte beim DTM-Saisonstart in Hockenheim eine Pole Position, einen dritten Platz und einen Sieg. Er geht als Spitzenreiter in die Läufe drei und vier am Wochenende auf dem Lausitzring. Rallye-Pilot Fabian Kreim wurde beim EM-Lauf auf den Kanarischen Inseln Gesamtdritter und Zweiter in der U28-Wertung, in der er damit auch die Führung übernommen hat.

Pressekontakt

ADAC Stiftung Sport

Dr. Anne Schildmacher, Tel.: +49 (0) 5139 9570 567, E-Mail: as@9pm-media.com

www.adac-stiftungsport.de